

Nationalrat: Maleta—Marchner.

97

Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform **85** (13. 12. 1955) 3899.

Bericht: 691 d. B. (Dr. Maleta).

Zweite und dritte Lesung **90** (19. 12. 1955) 4471.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **112** (22. 12. 1955) 2600—2602. (Berichterstatter des Ausschusses für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten: Dr.-Ing. Bayer Johanna.)

Bundesverfassungsgesetz vom 19. 12. 1955, BGBl. Nr. 281.

vorzeitige Beendigung der VII. Gesetzgebungsperiode des Nationalrates *) (211/A) **94** (29. 2. 1956) 4572.

Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform **94** (29. 2. 1956) 4644.

Bericht: 769 d. B. (Grubhofer).

Zweite und dritte Lesung **95** (1. 3. 1956) 4676—4683.

Kenntnisnahme im Bundesrat **114** (7. 3. 1956) 2646.

Bundesgesetz vom 1. 3. 1956, BGBl. Nr. 43.

Entschließungsantrag, betr.:

Billigung der Haltung der österreichischen Delegation und Fortsetzung des Kampfes um Freiheit und Unabhängigkeit (angenommen) **33** (24. 2. 1954) 1385, 1390.

Anfragen, betr.:

die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit (75/J) **16** (9. 7. 1953) 451.

Beantwortet vom Bundeskanzler Ing. Raab am 8. 10. 1953 (62/AB) **17** (28. 10. 1953) 540.

Eingriff von Besatzungsdienststellen in die verfassungsmäßig garantierte Pressefreiheit (150/J) **35** (17. 3. 1954) 1471.

Mündlich beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer **35** (17. 3. 1954) 1486 bis 1488.

die Entwicklung des verstaatlichten Betriebes Schoeller-Bleckmann (302/J) **68** (25. 5. 1955) 3079.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe Dipl.-Ing. Waldbrunner am 3. 6. 1955 (282/AB) **69** (7. 6. 1955) 3095 und 3096.

Zur Geschäftsbehandlung:

Antrag auf Eröffnung der Debatte über die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Ing. Raab, betr. eingetretene Erleichterungen des Besatzungsregimes (angenommen) **12** (18. 6. 1953) 291.

*) Gesetz geworden als „Bundesgesetz, womit die VII. Gesetzgebungsperiode des Nationalrates vorzeitig beendet wird“.

Antrag auf Eröffnung der Debatte über die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Ing. Raab anlässlich der 10. Wiederkehr des Jahrestages der Moskauer Deklaration über Österreich (angenommen) **19** (30. 10. 1953) 602.

Antrag auf Eröffnung der Debatte über die Regierungserklärung des Bundesministers für die auswärtigen Angelegenheiten Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl, betr. die Berliner Außenministerkonferenz (angenommen) **33** (24. 2. 1954) 1362.

Antrag auf Eröffnung der Debatte über die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Ing. Raab anlässlich einer Vorsprache beim sowjetischen Hochkommissär (angenommen) **39** (19. 5. 1954) 1629.

Antrag auf Rückverweisung der Regierungsvorlage: Räumungsschutzgesetz (383 d. B.) an den Justizausschuß (angenommen) **49** (24. 11. 1954) 2125—2126.

Antrag auf Durchführung der Debatte in der nächsten Sitzung über die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Ing. Raab über die wirtschaftspolitische Lage (angenommen) **62** (9. 3. 1955) 2899.

Antrag auf Unterbrechung der Sitzung des Nationalrates (angenommen) **68** (25. 5. 1955) 3091.

MARCHNER Rudolf, Beamter, Graz.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 20 (Graz und Umgebung).

Angelobung: **1** (18. 3. 1953) 5.

Gewählt in:

den Handelsausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Justizausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

den Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

Berichterstatter über:

die Verlängerung der Geltungsdauer des Preistreibergesetzes **42** (29. 6. 1954) 1781—1782.

die Bestimmungen über die Mietzinsbildung für nicht dem Mietengesetz unterliegende Räume **42** (29. 6. 1954) 1808—1809 und 1821.

das Wohnbauförderungsgesetz 1954 **45** (7. 7. 1954) 1984—1987.

das Räumungsschutzgesetz **49** (24. 11. 1954) 2124 bis 2125 und 2130.

den Antrag der Abg. Prinke, Slavik u. Gen., betr. Abänderung des Wohnbauförderungsgesetzes 1954 (170/A) **74** (13. 7. 1955) 3435—3436.

die Abänderung des Mietengesetzes **84** (12. 12. 1955) 3836—3837.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1954 (Spezialdebatte) **26** (10. 12. 1953) 1027—1033.

die Genfer Abkommen, betr. Straßenverkehr, und das Kraftfahrgesetz 1955 **73** (6. 7. 1955) 3362 bis 3366.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1956 (Spezialdebatte) **86** (14. 12. 1955) 4037—4038.

Anträge, betr.:

Verlängerung der Geltungsdauer des Preisregelungsgesetzes (1/A) **2** (19. 3. 1953) 11.

Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform **4** (16. 4. 1953) 27.

ein Bundesgesetz über die Errichtung eines Fonds zur Instandhaltung von Wohnhäusern (Reparaturausgleichsfonds-Gesetz) (108/A) **38** (12. 5. 1954) 1591.

Ausschuß für soziale Verwaltung **39** (19. 5. 1954) 1624.

Einsetzung eines parlamentarischen Untersuchungsausschusses (185/A) **81** (28. 10. 1955) 3727.

Justizausschuß **82** (18. 11. 1955) 3780 und 3781.

Anfragen, betr.:

Flüssigmachung der für den Wohnhaus-Wiederaufbau freigegebenen ERP-Mittel in der Höhe von 50 Millionen Schilling (35/J) **9** (21. 5. 1953) 175.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Illig am 13. 6. 1953 (20/AB) **11** (17. 6. 1953) 284 und 285.

Kontrolle der Meldungen bei den Sozialversicherungsträgern (39/J) **10** (28. 5. 1953) 215.

Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 14. 7. 1953 (42/AB) **17** (28. 10. 1953) 540.

das Strafverfahren gegen den Baumeister Dipl.-Ing. Architekt Michael Kripas (269/J) **62** (9. 3. 1955) 2872.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Kapfer am 30. 3. 1955 (247/AB) **65** (31. 3. 1955) 3000.

das Strafverfahren gegen den Baumeister Dipl.-Ing. Kripas (345/J) **74** (13. 7. 1955) 3379.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Kapfer am 27. 8. 1955 (322/AB) **77** (7. 9. 1955) 3459 und 3460.

die Beschlagnahme eines Plakates des Betriebsrates der steirischen Gebietskrankenkasse durch das Bezirksgericht für Strafsachen Graz (402/J) **89** (17. 12. 1955) 4259.

die Kündigungen bei der Linzer Wohnungs-AG. (414/J) **92** (18. 1. 1956) 4524.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 21. 2. 1956 (394/AB) **94** (29. 2. 1956) 4572 und 4573.

MARK Karl, Angestellter, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 3 (Wien Nordwest).

Angelobung: **1** (18. 3. 1953) 5.

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 15.

Mitglied ab 27. 1. 1955.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 15.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung vom 19. 3. 1953.

den Immunitätsausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung vom 19. 3. 1953.

den Justizausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Landesverteidigungsausschuß (Ersatzmitglied) **76** (20. 7. 1955) 3444.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung vom 19. 3. 1953.